



Wartungsanleitung

(Stand 08.10.2018, technische Änderungen vorbehalten)

für die Messsystemmodelle Pelican

Vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten ist das System auszuschalten! Bitte drehen Sie den Schalter an der Pot-Box () auf „0“!

1. Wartungsintervalle

Die Wartungsintervalle sind stark abhängig von den örtlichen Gegebenheiten, insbesondere von der Abwasserart und den Abwasserbestandteilen. Deshalb kann der Wartungsintervall nicht fest vorgegeben werden, sondern muss für jedes Messsystem durch den Betreiber separat ermittelt und festgelegt werden.



Das Intervall sollte bei den vorliegenden Messsystemen alle 6 Monate stattfinden. Passen Sie die Wartungsintervalle ggf. auf Ihre persönliche Erfahrung und die örtlichen Gegebenheiten an.

Empfohlener Wartungsrythmus des Mess- und Regelsystems.

Ersteller	Datum	Wartungsrythmus in Wochen

2. Sicherheit



- Deaktivieren Sie das Messsystem an der Pot-Box (Spannungsfreiheit)
- Schließen Sie, sofern vorhanden, den zulaufseitigen Schieber.
- Führen Sie jegliche Arbeiten im Schacht nur durch, wenn dieser gefahrlos betreten werden kann.
- Vor der Schachtbegehung muss dieser auf gefährliche Atmosphären freigemessen werden.
- Beachten Sie die allgemeinen Sicherheits- und Hygienevorschriften für Arbeiten im Abwasserbereich und in umschlossenen Räumen. Betreiberspezifische Vorschriften sind ebenfalls zu beachten.
- Die Wartung darf nur von ausgebildetem und autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Das Fachpersonal muss die Betriebsanleitungen gelesen und verstanden haben und deren Anweisungen befolgen.
- Stellen Sie für die Reinigung eine Wasserleitung bereit.

3. Gerätebeschreibung

Im Folgenden finden Sie die Einzelkomponenten für die Sichtprüfung und Systemwartung.

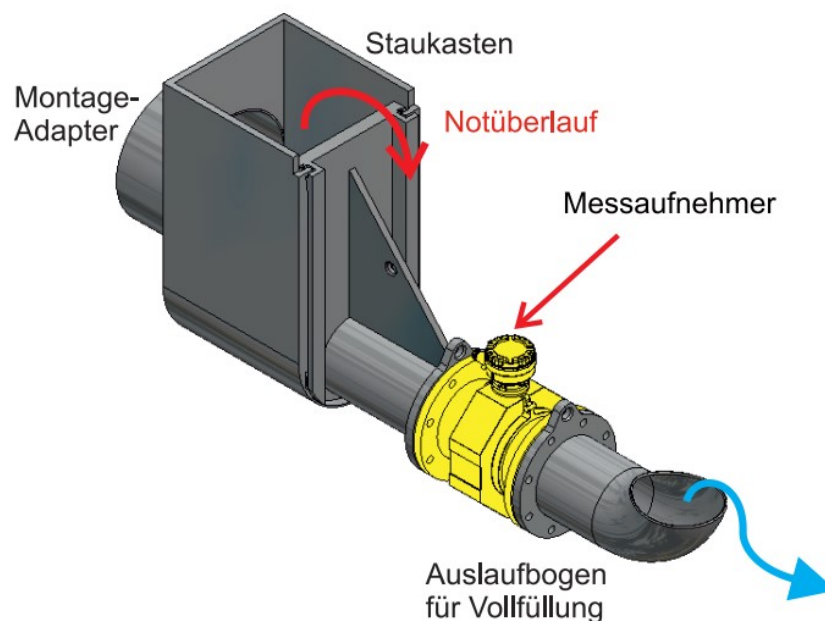


Abbildung 1: Pelican Messsystem mit Staukasten

4. Systemwartung Schritt für Schritt

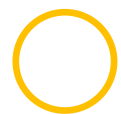


Wir empfehlen die erste Kontrolle zwei Wochen nach Montage und Inbetriebnahme durchzuführen. Anschließend können Sie die Kontrollintervalle schrittweise verlängern.



Vergewissern Sie sich, dass alles Wasser/Abwasser abgeflossen ist und kein Rückstau vorliegt

1. Reinigen Sie das System um eine freie Sicht zu ermöglichen
2. Sichtprüfung der **Lackierung** des Messaufnehmers. Bei Bedarf Lackierung ausbessern. Schäden an der Lackierung können zu Korrosion und somit zur Beschädigung des Messaufnehmers führen.
3. Sichtprüfung auf **Beschädigungen des Gesamtsystems** (Mechanik / Kabel / Leitungen / Anschlüsse / Verschraubungen). Festgestellte Schäden müssen repariert, bzw. gemeldet werden. Beschädigungen können zu Fehlmessungen, Fehlverhalten und/oder zu gefährlichen Betriebszuständen führen.



Bei Schäden am Messaufnehmer oder an den Kabeln muss das System sofort außer Betrieb gesetzt und der Fehler behoben werden.

4. **Kontrollieren Sie die Anschlussleitungen** auf Verletzungen, beispielsweise durch Rattenbisse oder Abknicken.
5. Kontrollen Sie (falls vorhanden) alle **eingesetzten Detektoren** (SED-Fox, FAT-Fox, o.Ä.)
6. **Sichtkontrolle und Reinigung im Messaufnehmer (MID)**. Falls die Elektroden im Messrohr des Messaufnehmers (MID) mit isolierenden Belägen (Organik, Fett, Schlamm) belegt sind führt dies zu fehlerhaften Messergebnissen. Diese Beläge sind zu entfernen. (Verwenden Sie die vorgesehenen Reinigungsbürsten)
7. Sichtprüfung auf **Dichtigkeit des Gesamtsystems**: Prüfen Sie alle Verbindungen auf Leckagen. Undichtigkeiten und nicht vollständig gefüllte Messaufnehmer führen zu Fehlmessungen. Die Dichtungen sind entsprechend nachzufetten oder auszutauschen.
8. **Abschluss**
 - I. Das Messsystem an der Pot-Box einschalten
 - II. Dokumentieren Sie Auffälligkeiten und Mängel





Datum	Prüfer	Festgestellte Mängel

5. Service

5.1. Wartung durch Hersteller (gemäß Wartungsvertrag)

Die Wartung durch unsere Servicemitarbeiter entspricht den gleichen Arbeiten und Kontrollen wie in der Wartungsanleitung beschrieben.

5.2. Service-Hotline



Sollten Sie während der Reinigung oder Wartung Fehler feststellen, steht Ihnen unsere **Service-Hotline** zur Verfügung. Sie erreichen unsere Mitarbeiter unter der **07635 – 82447-112**

5.3. Weiterführende Informationen

Weitere Informationen stehen Ihnen in unserem Abwasser-Wiki zur Verfügung:

www.axel-zangenberg.de



Inbetriebnahme Gutschein

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Messsystem der Axel Zangenberg GmbH & Co. KG entschieden haben. Sie erhalten hiermit einen Gutschein für eine weitere Geräteeinweisung im Rahmen des jährlich stattfindenden „Alligator/Anaconda Erfahrungsaustausch“ am wasserbaulichen Labor in Schliengen/Baden Württemberg¹. Ihnen wird für bis zu 2 Jahre nach Inbetriebnahme Ihres Messsystems ein Erlass von 50% auf den Teilnahmepreis gewährt². Dieser Gutschein gilt für bis zu zwei Personen.

Bitte füllen Sie hierzu den folgenden Abschnitt aus und senden diesen an info@axel-zangenberg.de oder postalisch.

Mögliche Programmpunkte:

- . Wartung und Reinigung der Geräte
- i. Inbetriebnahme und Einstellungen am Controller
- ii. Geräteoptimierung und Gerätetests am Prüfstand, inkl. Detektoren
- iii. Messtechnik sehen und erfahren
- iv. Praxiserfahrungen und Fachaustausch

Teilnehmende:

Teilnehmer 1 (Name, Vorname):

Teilnehmer 2 (Name, Vorname):

Projektdetails:

Kundenname:

Kundennummer

Projektnummer

Wann haben Sie das System in Betrieb genommen (Datum):

Unterschrift

¹ Die Reservierung erfolgt aufgrund der Räumlichkeiten nach Verfügbarkeit

² Der Gutschein gilt für alle Systeme ab Inbetriebnahme 01.01.2019